

[fol. 3r]

Einnamb an Waizen

An Waizen ist, wie hernach in der Gelt
 Außgab *Folio* 120⁴ *specificiert* zuer-
 sehen, erkhaufft worden

Landtschueter 2790 *Schaf* 8 *Mezen*

So dann von Thonaumill Mueß⁵ Waizen
 1 *Schaf* 6 *Mezen*

Vertiger Resst *Folj* 8⁶ *Nihil*
 — *Schaf* — *Mezen*

Summa der Einnamb an Waizen

2791 *Schaf* 14 *Mezen*

⁴ Sh. unten, S. 143.

⁵ Ursprünglich der Mahllohn des Müllers (Muth), den hier die Brauerei bekommt, da sie den Müller mit Geld besoldet. Vor 1636/37 immer mit „Malter“ oder „Mautt“ bezeichnet. Sh. hierzu HA 1630-1636/37, *Stadtrecht / Landesherrliche Rechte*.

⁶ Rest des Vorjahres, sh. RB 1641, S. 13.